Zweimonatliche

Zeitschrift

für

Theologie und Kirche.

Begründet von

R. Jäckel,

und unter Mitwirkung namhafter Theologen Amerika's und Deutschland's.

Redigirt und herausgegeben

von

Rev. R. Jäckel,
Prof. J. L. Nülsen,
Dr. theol. W. J. Cramer,
Prof. S. L. Umbach.

17. Band. 1896.

CLEVELAND, O.

Inhalts-Verzeichniß.

Seite.

Systematische Theologie.

Der Zustand des Menschen vor dem Fall und sein Zustand in der vollendeten Erlösung..... 1
Bedeutung der christlichen Lehre von der Gottheit Christi für das christliche Leben........... 8
Die Auferstehung des Leibes........ 171
Die Dreieinigkeit Gottes............ 264
Glaube und Liebe..................... 333
Liebe das größte Gut................ 418

Historische Theolgie.

Christus und Belial 12, 96, 161, 241, 321, 401
Die Kunst im Dienst der Kirche... 21
Die älteste Evangelien Handschrift............................ 23
Naturwissenschaft—Schöpfung..... 81
Der Ursprung der unchristlichen und der modernen Mission... 84
Verschiedene Erklärungsmethoden der Heiligen Schrift und welche ist die richtige................. 90
Die Apologie des Aristides......... 92
Allegorieen—Sinnbilder............ 163
Unsere Bibel und die Religionsbücher der Völker des Orients.................................. 168
Das Amt der Diakonissen als Frauenberuf......................... 169
Johannes, der Lieblingsjünger Jesu.................................. 201
Das Missionswerk in Japan....... 204
Ein Königswort über das Volksschulwesen........................... 207
Was hat die christliche Kirche mit der Loge zu thun? 210
Biblische Vorbilder.................... 245
Wann werden die Prediger dienstuntauglich? 259
Chronologische Funken aus dem Pentateuch 262
Deutschland's religiöse Zukunft.... 325
Schreiende Steine...................... 329

Seite.

Ein Schweizer Theologe............ 331
Emil Frommel †........................ 406
Kurze Bemerkungen über die Bibel... 407
Der Blut-Bund 409

Exegetisches.

Wie und wann ist das Alte Testament entstanden?................ 27
Exegetische Bemerkungen über Ebräer 6, 3......................... 32
Die Reden des Propheten Jesaja in chronologischer Anordnung und in ihrem zeitgeschichtlichen Rahmen.............. 109
Harmonie der Lehre der Apostel über Glaube, Rechtfertigung und Werke.............................. 115
Theologische Gedanken und Ansichten.................................. 118
Bedeutung biblischer Zahlen...... 191
Gedanken über 1 Tim. 1, 20 im Lichte der neueren Heidenmission.................................. 199
Die bildliche Sprache der Bibel... 291, 365
Urtextliche Exegese über Joh. 16, 7. 8.................................... 440

Homiletisches.

Das Manna in der Wüste........... 34
Jesus der Heiland...................... 37
Der göttliche Befehl an uns........ 39
Was soll ich machen mit Jesus..... 41
Homiletische Gedanken über den Feigenbaum........................ 43
Regeln, die beim öffentlichen Schriftlesen befolgt werden sollen................................... 44
Predigtentwurf, Gal. 4, 18......... 102
Die Lebenskraft des Wortes Gottes.. 104
Fröhliches Geben...................... 106
Die Herrlichkeit der Psalmen...... 106
Wasser in Paläſtina................... 175

Seite.

Die Erhabenheit der Liebe......... 178
Predigtentwurf. Röm. 8, 17...... 181
Die Sucht nach kurzen Predigten. 183
Sollen wir auch für die Leiden danken?......................... 185
König Assas Krankheit............ 187
Das verborgene Leben in Christo. 188
Die Bibel ein Heilsbrunnen........ 273
Herzensreinheit....................... 274
Die Passahfeier der Juden.... 276
Biblische Spuren in Volk, Haus und Feld Palästinas......... .. 278
Behüte dein Herz..... 284
Gottes Gerechtigkeit—eine Quelle des Trostes........................ 287
Die rechte Weisheit................. 289
Des Predigers Inspiration......... 339
Die Opferung Isaaks................ 343
Das Erfülltwerden mit allerlei Gottesfülle....................... 350
Das Frühmahl am See.............. 352
Die Kirche Jesu Christi—ein geistlicher Bau.......................... 354
Christus in der Predigt............ 359
Warum wir Christum, den Gekreuzigten predigen.............. 361
Vorwärts 362
Ueber den Ursprung, die Macht und Verantwortlichkeit des Predigtamtes..................... 424
Das bedenkliche Zögern in der Seelenrettung 427
Bibelauslegung in der Predigt... 428
Die soziale Frage in der Predigt.. 430
Das gottselige Geheimniß.......... 433
Des Herrn Wege in den Stürmen des Lebens 437

Seite.

Ausgewählte Paragraphen......... 45, 142, 375, 447

Kirchliche Rundschau.

Lichtseiten...48, 122, 213, 304, 377, 455
Schattenseiten 51, 128, 220, 308, 385, 464

Literarische Abtheilung.

Theologie und Religion............. 63—68; 146—151; 226—230; 310—318; 391—394, 471—473
Religions- und Kirchengeschichte. Biographie...... .... 68—71; 230—234; 312; 394—399 473—477.
Philosophie—Philologie...... ...... 71—72; 151—154; 234—238; 318—320, 477—479.
Schöngeistige Literatur u. s. w..... 72—73; 154—155; 238; 238—239; 399—400, 480.

Sprechsaal.

Frage und Antwort.................... 74
Rev. † Jesse Jäckel †................. 76
Rev. M. J. Cramer, D. D.......... 78
Eine Frage an Rev. M. J. Cramer, D. D.......................... 78
Kanitverstan............................ 78
Fragen und Antworten............ 156
Ein Besuch bei Georg Müller in Bristol.................................. 157
Ein interessantes Gespräch zwischen zwei Laien................. 158
Editorenwechsel....................... 239